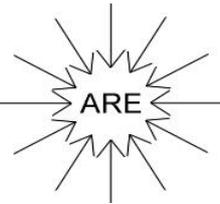


Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum e. V.

Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten

14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU



In Zusammenarbeit mit dem Bund der Neusiedlererben -BNE-

Sehr geehrte Damen und Herren,

08.02.2024

die bevorstehenden Termine in Sachen **Bodenaffäre Brandenburg** geben uns Veranlassung, im Vorfeld auf folgendes hinzuweisen:

Die bisherige Bearbeitung nach den vom Parlament erteilten Auftrag von 2021 wird von der Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum als Vertretung der Brandenburgischen Neusiedlererben nicht als zielführend und ausreichend angesehen. Dies gilt insbesondere für den Abschluss Bericht des Herrn Fraude der sich im Übrigen nicht mit uns in Verbindung gesetzt hat. Die Unzulänglichkeit des sogenannten Abschluss Berichtes wurde ja auch in der Presse thematisiert, u.a. durch den Hinweis, dass für 4000 Grundstücke keine abschließende Lösung gegeben ist.

Zusammengefasst sehen wir diesen Schriftsatz nur als Zwischenbericht an und müssen auf der weiteren Aufklärung bestehen. Für die Mithilfe hierbei stehen wir gern zur Verfügung, auch hat Herr RA Dr. Purps seine Bereitschaft zur Mitwirkung erklärt.

Zur erwägen wäre, ob die bisher gefundenen Eigentümer nicht bereit sind ihren persönlichen Fall und dessen Erledigung zu bestätigen, ohne das gegen Datenschutzbestimmungen verstoßen wird.

Wir selbst verfügen über eine große Zahl von Adressen von Neusiedlererben die bisher keine Berücksichtigung bei der Ermittlung gefunden haben. Die zahlreichen Grenz- und Sonderfälle, möchten wir im Interesse des Rechtsfriedens einbeziehen. Auch aus diesem Grunde halten wir es für geboten, dass 2017 von Herrn Axel Vogel in den Landtag eingebrachte "Bodenreform - Wiedergutmachungsgesetz" wieder aufzugreifen und den Gesetzentwurf in angepasster Form durch das Parlament zu bringen.

Nach wie vor steht ein Nachweis der zielführenden Einschaltung von Erbenermittlern aus. Wir stellen insoweit fest, dass der sogenannte Abschlussbericht sich überwiegend dazu äußert, dass eine in jeder Hinsicht begründete Unzufriedenheit bei den Betroffenen Neusiedler-Erben festgestellt wird, zu deren Behebung jedoch leider keine konstruktiven Vorschläge unterbreitet werden. Wir halten es für zwingend geboten, das ohnehin beschädigte Vertrauen in die rechtsstaatlichen Institutionen bei den Bürgern in der heutigen Zeit nicht weiter zu strapazieren. Eine glaubwürdige und konsequente Umsetzung des Beschlusses des Landtagsbeschlüssen vom 27.1. 2021 steht daher nach wie vor aus.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass eine Delegation der Betroffenen zu den bevorstehenden Landtagssitzungen nach Potsdam eingeladen wird.

In der Hoffnung auf rasche Antwort verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen

M. Graf v. Schwerin, ARE-Bundesvorsitzender

Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum e. V.
ARE-Plänitz: Hofstr. 5 16845 Plänitz Telefon (033970) 51874 Fax (033970) 51875
ARE-Zentrum: Westendstr. 14A, 34305 Niedenstein Telefon (05624) 3069401
Fax (05624) 3069402
E-Mail: are-pl@gmx.de **Internet:** www.are-org.de